Bericht aus dem Stadtrat vom 30.09.2026

In der monatlichen Einwohnerfragestunde bemängelte ein Bürger die Sauberkeit des Fußweges unter der Eisenbahnbrücke auf der Dresdner Str. und bat generell die Stadt, mehr Aufmerksamkeit auf die Reinigung von Geh- und Radwege zu legen. Eine Prüfung wurde vom OB zugesagt!

Neuregelung der Besetzung des Verwaltungsausschusses aus dienstlichen Gründen durch Tausch von Herrn Prof. Marschner zu Herrn Dr. Bröhl. Einen weiteren Tausch gab es im Ausschuß für Stadtentwicklung und Wirtschaft von Herrn Michael Adam zu Herrn Thoralf Kranz, ebenso aus dienstlichen Gründen.

In einem großen Paket ging es um die Feststellungen des Jahresabschlusses 2025 der Kulturbetriebsgesellschaft, sowie der Entlastung seines Aufsichtsrates, des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Kommunale Dienste, der Verwendung seines Jahresgewinnes und der Bestellung des Abschlußprüfers für den 31.12.2026.

Im Gewebegebiet Cowaplast konnten die ersten Flurstücke an ein Coswiger Unternehmen verkauft werden.

Die Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Coswig wurde in Fragen der Zuständigkeit für Gehaltserhöhungen neu festgeschrieben sowie die Zuständigkeit der Nutzung des Bauturbos, dem gleichzeitig im Grundsatzbeschluß zugestimmt wurde. Hier geht es um Vereinfachungen in Baufragen für Investoren.

Nach langer und intensive Diskussion in den Ausschüssen und den Abwägungen durch die SV aus der öffentlichen Auslegung zum B-Plan Nr. 74 “Sandleite” , wurde die Neufassung zur Neuauslegung verabschiedet. Es ist zu erwähnen, dass der im ersten Entwurf geplante Durchgang für Fußgänger und Radfahrer von der Sandleite zur Auerstr. über privates Gelände durch Verweigerung der Besitzer aus dem B- Plan gestrichen wurde.

Der B-Plan Nr. 67 im Gewerbegebiet Neusörnewitz Cliebener Str. wurde ergänzt um den künftigen Einbau einer Retentionsanlage für Regen- und Abwasser aus Neusörnewitz. Hierzu wird der Eigenbetrieb Kommunale Dienste auf Fördermittel zurückgreifen können. Detaillierte Planungsaufträge incl. der

Betroffenheit der Grundstücksbesitzer- und nutzer folgt in den nächsten Schritten!

Der Wendehammer “Am Bach” wird in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt eingetragen. Dazu folgt im Rahmen der Kleinreparaturen noch eine planmäßige Instandsetzung des Wendehammers.

Frau Trommer stellte den Halbjahresbericht vor und informierte auch über den Stand in den städtischen Gesellschaften.

Herr Schröder berichtete über die endgültige Realisierung aller Maßnahmen im Programm CoActive, wozu der Motorikpark an der Weinböhlaer Str., die Minigolfanlage am Stadtbad und die Bikeranlage am Olympia zählt. Alle Anlagen werden gut durch die Coswiger Bürger/Kinder angenommen und sind auch hiermit wärmstens zu empfehlen.

Der OB informierte im Rahmen von Infos und Anfragen über die Nutzung der Fahrradabstellboxen am Bahnhof in Neusörnewitz. Hier sind erhebliche Reserven zu vermelden. Es wurde empfohlen, auch in der Kommune Weinböhla als unmittelbarer Anlieger zu informieren.